Verwaltungsseitig wird dargelegt, dass nach Durchführung der frühzeitigen Bürgerbeteiligung und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nochmals mit dem am wesentlichsten betroffenen Grundstückseigentümer verhandelt worden sei. Zielsetzung sei es hierbei gewesen doch noch eine Einigung zu erzielen. Man könne heute berichten, dass die nochmalige Erörterung erfolgreich gewesen sei. Man habe ein für beide Seiten vertretbaren Kompromiss erarbeitet, dessen Einzelheiten in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses im Detail vorgestellt und beschlossen werden sollen.

Somit könne die ursprüngliche Planungsabsicht, nämlich die einseitige Bebauung der neuen Straße und die Beibehaltung der Grünfläche unterhalb des Schul-, Sport- und Kulturzentrums, wieder aufgegriffen und in die Offenlage geführt werden.

Grundsätzliche Ausführungen zum Grundstücksgeschäft werden ergänzend im nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung vorgetragen.

Beschluss:	Abstimmungsergebnis einstimmig
Es wird beschlossen den Plan in überarbeiteter Form (Alternative 2) für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.	